

Fahrrad-Rallye

Und schon wieder geht eine Fahrrad-Rallye zu Ende!

An diesem Wochenende stehen die letzten beiden Rennen der aktuellen Fahrrad-Rallye an. Leicht verzögert fällt der Startschuss zum vorletzten Rennen. Gleich zu Beginn setzt sich eine Vierergruppe an die Spitze. Da Tanja, Osterhasi und Peter Nachholbedarf in Sachen Punkte scheffeln haben, ist es nicht verwunderlich, dass sie dabei sind. Wer allerdings K. ebenfalls erwartet, der täuscht sich, stattdessen erhofft sich Doc einen Vorstoß nach ganz vorne in der Gesamtwertung. Mit 2 Punkten zieht er gleich, mit mehr als 2 zieht er vorbei, ansonsten gibt es keine Verbesserung für ihn. Für die anderen zählt eigentlich nur ein Sieg und den kann leider nur einer erreichen. So verspricht es, ein spannendes Rennen zu werden. Bleibt noch zu erwähnen, dass Turbo und K. das Rennen sehr ruhig angehen, während Giro in Lauerstellung liegt, ob nicht jemand aus der Viergruppe patzt. Nach der Hälfte des Rennen kommt es dann wie von Giro erhofft zu einer Abspaltung. Doc und Osterhasi können das hohe Tempo, welches Peter heute vorgibt nicht mehr halten und beide fallen zurück. Zum Glück haben sie aber bereits einen deutlichen Vorsprung vor Giro herausgefahren, der die Lauerstellung zwischenzeitlich notgedrungen aufgeben musste, als die Vierergruppe außer Sicht fuhr. Nun aber kann es frische Luft für Giro bedeuten, wenn Doc und Osterhasi weiter schwächeln. Vorne macht Peter das Tempo und von Zeit zu Zeit versucht er mit einem Zwischenspur, Tanja abzuhängen. Die aber lässt nicht ab von seinem Hinterrad und so streben alle beide gemeinsam dem Ziel entgegen. Während Osterhasi und Doc schon bald den Sichtkontakt zu dem Führungsduo verlieren, können sie glücklicherweise noch nichts von Giro und damit einer drohenden Gefahr von hinten sehen. K. und Turbo lässt das alles übrigen ganz kalt in diesem Rennen und manchmal denkt man, sie zählen die Blätter beim Herunterfallen vom Baum. Wie zu erwarten, erreicht Peter, dicht gefolgt von Tanja zuerst die Zielgerade. Auch 500 Meter vor dem Ziel ist das gleiche Bild zu sehen. Dann aber zieht es Tanja aus dem Sattel und sie setzt zum Endspurt an. Peter hingegen kann nach der langen Führungsarbeit nichts mehr zusetzen und er muss machtlos Tanja vorbeiziehen lassen. In dem taktisch geführten Rennen hat Tanja schließlich die Oberhand behalten und wichtige Punkte für die Aufholjagd in der Gesamtwertung gewonnen. Beide haben nun 17 Punkte auf dem Konto und somit haben beide noch die Chance auf den Gesamtsieg. Auf die nächsten Fahrer müssen wir noch etwas warten, dann biegen Doc und Osterhasi auf die Zielgerade ein. Von Giro ist aber nichts zu sehen. So können beide die verbleibenden 3 Punkte unter sich aufteilen. Wie eingangs erwähnt, kann Doc mit 2 Punkten zu den Führenden aufschließen. Dies scheint ihn auf den letzten Metern aber eher zu hemmen als zu motivieren, denn als Osterhasi zum Endspurt ansetzt, versagen ihm die Kräfte und er muss Osterhasi ziehen lassen. Anschließend erreicht Giro allein die Zielgerade und kommt als Fünfter, aber ohne P-Punkte ins Ziel. Und noch etwas später trudeln auch K. und Turbo ein. Auf den letzten Metern hat Turbo ein kurzen Aufflackern seines Anspruchs und so überlässt er K. den letzten Platz allein.

Vor dem letzten Rennen sieht es also wie folgt aus:

1) Turbo	21,0	4) Peter	17,0	6) K.	16,0
	Giro		Tanja	7) Osterhasi	14,0
3) Doc	20,0				

Selbst Osterhasi als Letzter kann durch einen Sieg noch auf das Siegerpodest springen, wenn die ersten Drei nicht punkten. Wie wahrscheinlich das allerdings ist, muss das letzte Rennen dieser Rallye zeigen.

Nach dem Startschuss des zweiten Rennens am Wochenende trennt sich bereits früh die Spreu vom Weizen. Während K., Doc und Giro recht ausgelaugt wirken und sich wohl das Ende dieser Rallye herbeisehnen, versuchen Turbo und Osterhasi noch ein paar Punkte für ihr Konto zu erzielen. Allerdings ist nach den ersten Kilometern zu erkennen, dass ihnen der ganz große Wurf wohl heute nicht gelingen wird. Dafür sind Peter und Tanja einfach zu stark. Wie im vorherigen Rennen bestimmt Peter das Tempo und versucht Tanja abzuschütteln, aber Tanja ist erneut recht hartnäckig und klebt förmlich am Hinterrad von Peter. Das sieht schon fast so aus, dass es so enden könnte wie beim letzten Zweikampf. Während sich vorne im weiteren Verlauf nichts ändert, wechseln sich im Verfolgerfeld Turbo und Osterhasi regelmäßig bei der Führungsarbeit ab. Allerdings hilft das nicht, um eventuell den Abstand zum Führungsduo zu verkleinern. Dazu ist Peter einfach zu schnell unterwegs. Beim Schlusstrio ist man sich ebenfalls weitestgehend einig. Sie fahren einfach nebeneinander, sofern die Straßenverhältnisse es zulassen.

Werfen wir bei dieser Situation einen Blick auf die Gesamtwertung. Klar ist beim aktuellen Stand, dass der Tagessieger des letzten Rennens auch die Gesamtwertung anführen wird, da Peter und Tanja mit 4 Punkten Rückstand auf die beiden Führenden auf jeden Fall bei einem Sieg von keinem anderen mehr überflügelt werden kann. Der Verlierer des heutigen Zweikampf an der Spitze muss sich dann leider mit Rang 3 in der Gesamtwertung begnügen, da es derzeit so aussieht, dass Turbo punkten wird, wobei es dann egal ist, ob er Dritter oder Vierter wird. Für Doc und K. ist der Endstand in der Gesamtwertung schon jetzt absehbar: Rang 5 und Rang 6. Hingegen ist es für Osterhasi nicht ganz egal, ob es am Ende zwei Punkte werden oder vielleicht nur einer – entweder Rang 6 oder Rang 7 würden das Ergebnis sein. Allerdings täuscht die Nummerierung ein wenig. Denn im Fall von zwei Punkten würde er dennoch die rote Laterne behalten, sie aber zumindest noch mit K. teilen (und geteiltes Leid ist ja halt halbes Leid).

Kommen wir nun aber zu den Entscheidungen in diesem Rennen. Peter biegt wie erwartet zuerst auf die Zielgerade ein, dicht gefolgt von Tanja. Alle erwarten nun, dass Tanja ausschert, um wie zuvor an Peter vorbeizuziehen. Aber es tut sich nichts dergleichen. 300 Meter muss Peter seinen knappen Vorsprung noch verwalten, dann wäre der Gesamtsieg sein. 250 Meter vor dem Ziel zieht Tanja dann doch noch das Tempo in einem fulminanten Endspurt an und Peter bleibt keine Zeit, darauf zu reagieren (oder fehlt ihm die Kraft, sich dagegenzustemmen?). Wie ein Déjà-vu mag es Peter vorkommen und abermals entreißt ihm Tanja in den letzten Sekunden den Tagessieg und dieses Mal zu allem Übel auch noch den Gesamtsieg. Dank einer taktischen Meisterleistung ist es Tanja am Ende gelungen, am letzten Rennwochenende vom letzten Rang der Gesamtwertung auf den ersten zu springen! So bitter es für Peter auch sein mag, ich hoffe, er ist ein guter Verlierer, so dass wir alle unseren herzlichen Glückwunsch an Manager Heiko Manthey mit seinem Rennass Tanja Korominas zusprechen können. Im Verfolgerfeld geht es wie bereits gesagt für Turbo nur darum zu punkten, so dass er keinen Widerstand leistet als Osterhasi kurz vor dem Ziel im Endspurt an ihm noch vorbeizieht. Und später erreichen Giro, Doc und K. gemeinsam die Zielgerade. Der entthronte Führende der Gesamtwertung möchte sich am Ende keine Blöße geben und in einem kurzen Endspurt lässt die anderen beiden noch alt aussehen. Doc und K. überqueren danach nebeneinander die Ziellinie. Damit geht diese Fahrrad-Rallye zu ENDE.

Hier noch mal die dramatische Wertung der letzten beiden Rennen ...

9. E-Rennen

1) Tanja Korominas	7,0 +
2) Peter Pedalix	4,0 -
3) Osterhasi	2,0
4) Doc Brown	1,0
5) Giro Italix	0,0
6) Turbo Tobi	0,0
7) K. Beko	0,0

10. E-Rennen

1) Tanja Korominas	7,0 +
2) Peter Pedalix	4,0 -
3) Osterhasi	2,0
4) Turbo Tobi	1,0
5) Giro Italix	0,0
6) Doc Brown	0,0
6) K. Beko	0,0

.. und der daraus resultierende

Endstand nach 10 E-Rennen

1) (7) Tanja Korominas	24,00	5 5	2 4	3 4	3 6	1+ 1+	(Heiko Manthey)
2) (1) Turbo Tobi	22,00	6 6	5 6	1 1	6 1	6 4	(Tobias Weiß)
3) (5) Peter Pedalix	21,00	4 3	4 5	4 5	1 4	2 - 2 -	(Michael Sooß)
(1) Giro Italix	21,00	1 1	1 7	5 7	5 7	5 5	(Christian Weiß)
5) (3) Doc Brown	20,00	7 2	6 1	6 2	7 2	4 6	(Stefan Heckmann)
6) (6) Osterhasi	16,00	3 4	3 3	2 6	4 5	3 3	(Peter Twellmann)
(4) K. Beko	16,00	2 7	6 2	6 3	2 3	7 6	(Klaus Beer)

Drei Tagessiege haben nicht gereicht, um Gesamtsieger zu werden. Turbo und Giro müssen sich trotz der drei Erfolge mit Rang 2 und 3 begnügen. Peter hingegen hat bei nur einem Tagessieg aber zumindest Rang 3 herausgeholt. Osterhasi und K. haben in dieser Fahrrad-Rallye vergeblich auf einen Tagessieg gewartet.

Stefan: Dein letzter Punkteinsatz für Doc musste leider um 10 Punkte reduziert werden.

Genießt die Rennpause, Gruß

Michael